

Zeitschrift für

Kardiologie

German Journal of Cardiology

Organ der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie – Herz- und Kreislaufforschung e.V. und der Sektion Kardiologie im Berufsverband Deutscher Internisten e.V. in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft Leitender Kardiologischer Krankenhausärzte, der Deutschen Gesellschaft für Pädiatrische Kardiologie und der Deutschen Gesellschaft für Prävention und Rehabilitation von Herz-Kreislaufkrankungen e.V.

1909 begründet von Max Herz –
1948 wiederbegründet
von Konrad Spang

Copyright

Mit der Annahme eines Beitrags zur Veröffentlichung erwirbt der Verlag vom Autor alle Rechte, insbesondere das Recht der weiteren Vervielfältigung zu gewerblichen Zwecken mit Hilfe fotomechanischer oder anderer Verfahren. Die Zeitschrift sowie alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen. Fotokopien für den persönlichen und sonstigen eigenen Gebrauch dürfen nur von einzelnen Beiträgen oder Teilen daraus als Einzelkopien hergestellt werden.

Jeder Autor, der Deutscher ist oder ständig in Deutschland lebt oder Bürger Österreichs, der Schweiz oder eines Staates der Europäischen Gemeinschaft ist, kann unter bestimmten Voraussetzungen an der Ausschüttung der Bibliotheks- und Fotokopiertantiemen teilnehmen. Nähere Einzelheiten können direkt von der Verlagsgesellschaft WORT, Abteilung Wissenschaft, Goethestraße 49, 80336 München, eingeholt werden.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in dieser Zeitschrift berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften. Für Angaben über Dosierungsanweisungen und Applikationsformen kann vom Verlag keine Gewähr übernommen werden. Derartige Angaben müssen vom jeweiligen Anwender im Einzelfall anhand anderer Literaturstellen auf ihre Richtigkeit überprüft werden.

Band 94, Heft 10, Oktober 2005

KLINISCHE BILDER

- M. Lins, N.E. El Mokhtari, A. Reinecke, A. Wieckhorst, R. Simon (Kiel)
Große Kollateralerbindungen des Herzens 661

ORIGINALARBEITEN

- E. Kuon, J.B. Dahm, D.M. Robinson, K. Empen, M. Günther, M. Wucherer
(Ebermannstadt/Greifswald/Nürnberg) Reduktion der Patientenexposition
durch strahlungshygienische Planung invasiver kardialer Diagnostik 663
- M. Wiczorek, I. Djajadisastra, R. Hoeltgen (Duisburg) Katheterinversion:
Eine Technik zum Erreichen eines vollständigen Isthmus-Blocks
bei Patienten mit typischem Vorhofflattern 674
- S. M. Tugtekin, K. Alexiou, C. Georgi, U. Kappert, M. Knaut, K. Matschke
(Dresden) Koronarchirurgische Therapie bei dialysepflichtigen Patienten
mit terminaler Niereninsuffizienz 679

FALLBERICHTE

- A. Elsässer, H. Möllmann, H. Nef, T. Dill, R. Brandt, W. Skwara, T. Hennig,
M. Rau, C. Hamm (Bad Nauheim) Transvenöser katheterinterventioneller
Verschluss einer Myokardinfarkt-Ventrikelseptumruptur 684
- L. Büllsfeld, V. Lim, U. Gerckens, R. Müller, E. Grube (Siegburg)
Vergleichende endoluminale Visualisierung eines TAXUS „Crush-Stentings“
im 9 Monats-Follow-up mittels intravaskulärem Ultraschall und „Optical
Coherence Tomography“ 690
- A. Deetjen, S. Möllmann, T. Dill, C.W. Hamm (Bad Nauheim) Linksatiales
Myxom diagnostiziert und charakterisiert mittels kardialer Magnet-
Resonanz-Tomographie 695
- M. Emmel, N. Sreeram, J.V. deGiovanni, K. Brockmeier (Köln/Birmingham)
Radiofrequenz-Katheter-Septum Ablation bei hypertropher obstruktiver
Kardiomyopathie im Kindesalter 699

LEITLINIEN/KOMMENTARE/POSITIONSPAPIERE

- B. Lemke, B. Nowak, D. Pfeiffer (Lüdenscheid/Frankfurt/Leipzig) Leitlinien
zur Herzschrittmachertherapie 704

NACHRUF

- B. Lüderitz (Bonn) Prof. Dr. med. Paul Robert Lichtlen (1929–2005) 721

MITTEILUNGEN DER DGK

- 722

MITTEILUNGEN DER DGPR

- 726

Unser Titelbild stammt aus der Arbeit „Radiofrequency catheter septal ablation for hypertrophic obstructive cardiomyopathy in childhood“ in diesem Heft auf Seite 699–703